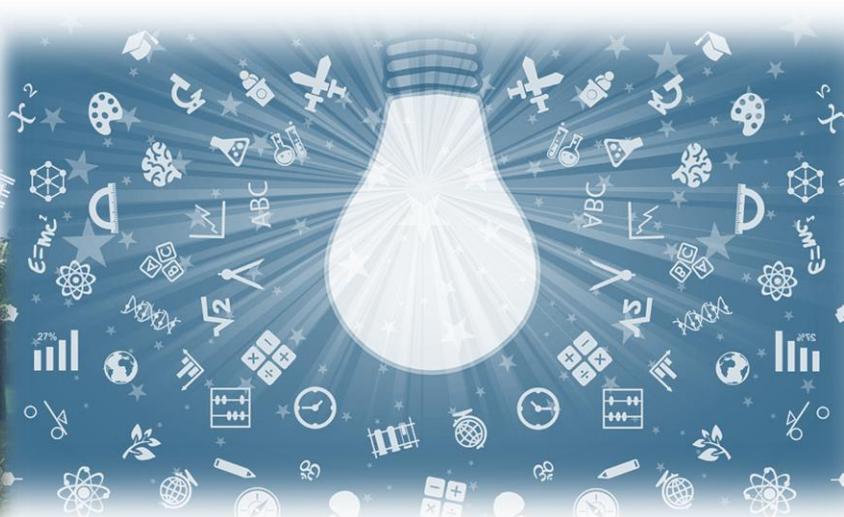


INTENSIVKURSE

Talentezentrum Göttweig

Sommersemester 2023

für begabte und hochbegabte Schüler*innen in Niederösterreich



Vorwort von Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister



In unserem Bundesland sind wir laufend darum bemüht, den jungen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern Bildungsmöglichkeiten je nach ihren Begabungen zur Verfügung zu stellen. Freude am Lernen und Neugier sind dabei wesentliche Eckpfeiler. Besonders begabte Schülerinnen und Schüler erhalten hier die Chance, sich über den Lehrplan hinaus in Wissensgebiete zu vertiefen und dabei ihren Talenten entsprechend gefördert und gefordert zu werden. Das Land

Niederösterreich unterstützt daher auch heuer die Intensivkurse des Talentezentrums im Jugendhaus Stift Göttweig.

Schon zum zweiten Mal findet dieses Angebot im wunderbaren Ambiente vom Jugendhaus Stift Göttweig statt. Wir hoffen, dass heuer alle Kurse in Präsenz stattfinden können.

Bei allen Angeboten steht der ganzheitliche Diskurs im Mittelpunkt: Nicht nur theoretische Grundlagen, sondern auch Diskussionen und Argumentationen stehen im Vordergrund der Kurse, die kritisches Hinterfragen fördern sollen. Die Kurse richten sich an Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Schultypen und machen unser Bildungsland Niederösterreich um eine wichtige Facette als Wissenschafts- und Forschungsstandort reicher. Für ihr Engagement und ihre Kreativität bedanke ich mich an dieser Stelle bei den Pädagoginnen und Pädagogen, die dieses Projekt ermöglichen. Allen Teilnehmenden wünsche ich viel Spaß und Erfolg, wenn es für sie darum geht ihre Talente zu entdecken und zu nutzen!

Ihre

Christiane Teschl-Hofmeister

Vorwort von Bildungsdirektor Karl Fritthum



Im Rahmen des Talentezentrums, welches seit nun mehr als einem Jahr das wunderschöne Stift Göttweig seine Heimat nennen darf, werden Jahr für Jahr junge Menschen mit besonderen Talenten und Begabungen hin zur Leistungsexzellenz gefördert und begleitet.

Die Talentförderung ist mir als Bildungsdirektor für Niederösterreich ein ganz besonderes Anliegen. Daher freut es mich, dass das Talentezentrum Göttweig auch weiterhin Garant für eine professionelle und gelungene Begabtenförderung sein wird. Hier werden die besonderen Stärken, Fähigkeiten und Interessen unserer Kinder und Jugendlichen in den Mittelpunkt gestellt. In dem vorliegenden Programmheft präsentierten Kursen für das Sommersemester 2023 im Talentezentrum können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Fertigkeiten und ihr Wissen entfalten, erweitern und vertiefen. Ich wünsche allen, die daran teilnehmen, interessante Einblicke und ein gelungenes Eintauchen in eine Welt voll Wissen, Neugierde und Spannung.

Allen Pädagoginnen und Pädagogen, Referentinnen und Referenten danke ich herzlich für ihr Engagement und ihren Einsatz.

Mit lieben Grüßen

Karl Fritthum
Bildungsdirektor für Niederösterreich

Kurse 2023 im Talentezentrum Stift Göttweig

Das Jugendhaus des Benediktinerstiftes Göttweig bietet als Ort für die Intensivkurse den Teilnehmenden eine historische Atmosphäre hinter Klostermauern. Neben Räumlichkeiten für das Wohnen, Schlafen und Essen eignen sich die Seminarräume ideal für Vorträge und das gemeinsame Arbeiten.

Die umliegenden Grünanlagen bieten einerseits Ruhe für Einkehr und Stille und andererseits gibt es durch den Beachvolleyball- und Fußballplatz auch Möglichkeiten für Freizeitaktivitäten in Ergänzung zur Kursarbeit.



Anmeldung und Teilnahme an den Intensivkursen

Die Intensivkurse werden von der Bildungsdirektion für Niederösterreich in Kooperation mit dem Verein zur Förderung begabter und hochbegabter Schüler*innen in Niederösterreich veranstaltet. Die Anmeldung erfolgt über die Schulen.

Die Intensivkurse sind schulbezogene Veranstaltungen.

Die Teilnehmenden sind während eines Intensivkurses vom Unterricht an der Schule freigestellt. Wir weisen darauf hin, dass es sich bei den Intensivkursen um Leistungskurse handelt, daher sind große Lernfreude, Leistungsbereitschaft und Eigenmotivation notwendige Voraussetzungen für die Teilnahme.

Die Kosten für die Intensivkurse verringern sich durch die Förderung des Landes Niederösterreich auf 230,- / 200,- / 170,- € (je nach Kurs). In besonderen Fällen kann ein weiterer Zuschuss gewährt werden. Die Kurskosten beinhalten: Kursbeitrag, Unterbringung im Mehrbettzimmer und Vollpension.

Übersicht über die angebotenen Intensivkurse im Sommersemester 2023



Kreatives Schreiben und Storytelling

9. – 13. Schulstufe

Termin: 13. - 17.02.2023



Französisch: Langue parlée française

9.-13. Schulstufe

Termin: 13.-17.2.2023



Schreibkurs

6.-8. Schulstufe

Termin: 20.-22.2.2023



Latein "Irgendwie, irgendwo, irgendwann – Teil 1: Orakel und Prophezeiungen (Latein/Deutsch)"

Schulstufe: für die Oberstufe in der Latein – Lektürephase

Termin: 19.-23.2.2023



Humanbiologie

Schulstufe: 9. – 13. Schulstufe

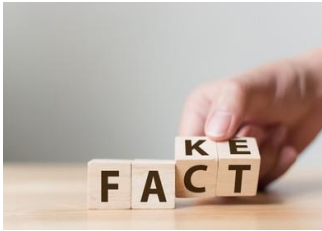
Termin: 28.2.-3.3.2023



Chemie: Aspirin - PET - Vitamin C. Eine Reise quer durch die organische Chemie

9. – 13. Schulstufe

Termin: 1.-3.3.2023



Englisch: Liar! Liar! Pants on fire!

AHS (10.-11. Schulstufe), BHS (11.-12. Schulstufe)

Termin: 11.-13.4.2023



Altgriechisch

7.-12. Schulstufe

Termin: 17.-21.4.2023



Interessante Herausforderungen für „Kleine-Mathematik-Asse“!

4. Schulstufe, Volksschule

Termin: 14. – 16.03.2023



Mathematik

7. und 8. Schulstufe

Termin: 24.4.-28.4.2023



Englisch: Cultural awareness

8. Schulstufe

Termin: 24.-28.4.2023



Latein (in Tulln): „Römer hautnah – am Limes!“

8. Schulstufe (4. Klasse Langform)

Termin: 2.-6.5.2023



Latein (in Tulln): „Römer hautnah – am Limes!“

10. Schulstufe (6. Klasse Kurzform)

Termin: 9.-13.5.2023



Essen in der Kunst

Schulstufe: 9.-12. Schulstufe

Termin: 18. – 21.5.2023



Schreibwerkstatt

6.-8.Schulstufe

Termin: 30.5.-2.6.2023

Kreatives Schreiben und Storytelling (Deutsch/Englisch)

9. – 13. Schulstufe

Kurstermin: 13.02.-17.02.2023

Kursleitung: Viola Semper, BEd

Sprich dich frei: Dialoge, Monologe und mehr!

Auf wie viele Arten kann ein- und dieselbe Geschichte erzählt werden? Gibt es für jede Geschichte das passende Format? Fünf Tage lang beschäftigen wir uns mit der Kunst des Geschichtenerzählens, dem Storytelling: von alten Traditionen über moderne Mittel, von schriftlichem Ausdruck über Redekunst bis Schauspielerei, Kabarett und „Sprechstellerei“.

Wenn Du Dich für Literatur, Geschichten, Wörter, die deutsche Sprache, Sprachexperimente, Erzähltechniken, Poetry Slams oder Storytelling interessierst, ist dieser Kurs genau das Richtige für Dich. Es erwarten Dich neben Schreibspielen und Schreibimpulsen auch Feedback-Runden und Schreibtheorie. Wir fragen uns, was einen Text lesens- und/oder erzählenswert macht, wie wir ihn selbst so gestalten können und wie wir im Vortrag das Beste aus ihm herausholen.

Der Kurs besteht aus folgenden Teilen:

- Schreibtheorie: ist nicht trocken, sondern etwas, mit dem wir ein bisschen spielen wollen, um unsere Texte noch besser zu machen.
- Schreibspiele: bedeutet, gemeinsam an Schreibaufgaben arbeiten und zu einem absurden, skurrilen, lustigen Ergebnis in der Runde kommen.
- Schreibimpulse: bedeutet, mit einer kleinen Aufgabenstellung selbst schreiben.
- Feedback-Runden: heißt, in der Gruppe Deinen Text (oder Deine Texte) besprechen.
- Sprech- und Vortragstechniken: damit Du Deinen Geschichten beim mündlichen Erzählen das gewisse Extra verpasst.

Das sollst Du mitbringen:

Freude an der deutschen (oder englischen) Sprache, Lust, dein Schreiben zu verbessern, Interesse an anderen Schreibenden und ihren Texten; Stifte, Papier, wenn vorhanden: eigenes Notebook und/oder Tablet.

Veranstaltungsort: Talentezentrum Stift Göttweig

Koordination in der Bildungsdirektion für Niederösterreich:

anita.hasler@bildung-noe.gv.at

Kosten: € 230,-

Anmeldung: erfolgt über die Schulen.

Die **An- und Abreise** ist selbst zu organisieren.

Beginn: 13.02.2023, 10:00 Uhr (Anreise ab 09:00 Uhr)

Ende: 17.02.2023, Kurspräsentation ca. 15.00 – 16.00 Uhr

Französisch: Langue parlée française

9.-13.Schulstufe

Kurstermin: 13.02.-17.02.2023

Kursleitung: Mag.^a Marie-Laure Straka

Kursinhalte:

1. Erster Tag: sich vorstellen (Monolog und Dialog), sich kennen lernen, wie bei einem Kongress. Zwei F-Persönlichkeiten der Vergangenheit und der Gegenwart präsentieren (Monolog), (Dialog: Fragen und Antworten); Film: *Coco Chanel*
2. Zweiter Tag: die Sprache der Jugend in Frankreich (Dialoge vorspielen), Analyse von Filmen, Videos (Youtubeurs); Film: *L'étudiante*
3. Dritter Tag: Le Verlan, die „verkehrte“ Sprache, eine Sonderstellung in Frankreich. Die Comicsprache: la langue des BDs: Astérix, Lucky Luke, les Strumpfs und andere mit originalen BDs! Film: *Neuilly, sa mère!*
4. Smalltalk: die Alltagssprache in verschiedenen Situationen: Jeux de rôles. Die verschiedenen Aussprachen, Regionalsprachen (Breton, Corse, Occitan, Alsacien...); Film: *Les Chtis*
5. Das Kino Frankreichs, Cannes-Festival, Deauville, andere Festivals, Genre: Nouvelle Vague... Schauspieler*innen... Die „Kinosprache“, Analyse von Drehbüchern, Dialogen; Film: *Le goût des merveilles*.
6. La chanson française/ francophone : Die Sprache der Chansons im Laufe der letzten Jahrzehnte, von Edith Piaf bis zu MC Solar (Rap); Film: *La famille Bélier*.

Schüler*innen suchen die Infos selbständig mit der Hilfe der Lehrperson im Internet und präsentieren allein oder zu zweit. (Monolog/Dialog)

Nach jedem Film gibt es eine Diskussion.

Alle „Module“ werden im Hinblick auf ein Training für den Fremdsprachwettbewerb in Sankt Pölten, bzw. Sprachmania in Wien, oder für die mündliche Matura durchgeführt.

Schwerpunkte: Sprechen, Präsentieren (Laptop, Beamer, Lautsprecher) selbständige Recherchen mit den neuen Technologien (Smartphone, Computer, Handys, I-pads)

Veranstaltungsort: Talentezentrum Stift Göttweig

Koordination in der Bildungsdirektion für Niederösterreich:

anita.hasler@bildung-noe.gv.at

Kosten: € 230,-

Anmeldung: erfolgt über die Schulen.

Die **An- und Abreise** ist selbst zu organisieren.

Beginn: 13.02.2023, 10:00 Uhr (Anreise ab 09:00 Uhr)

Ende: 17.02.2023, Kurspräsentation ca. 15:00 – 16.00Uhr

Schreibkurs: Ein Hauch von Magie

6. - 8. Schulstufe

Kurstermin: 20.02.-22.02.2023

Kursleitung: Viola Semper, BEd

Mit dem Einhorn durch das Weltall, mit Portalstein in die Vergangenheit, in eine Schule für Superheldinnen und Drachenreiter oder auf Jagd nach unheimlichen Monstern: In der Welt der fantastischen Literatur ist all das möglich. Zusammen lernen wir den Unterschied zwischen Phantastik, Fantasy, Märchen, Abenteuergeschichten, Science Fiction und vielen mehr kennen.

Drei Tage lang dreht sich alles um Deine Fantasie und Dein Schreiben. Es erwarten Dich neben Schreibspielen und Schreibimpulsen auch Feedback für deine Texte und ein bisschen Schreibtheorie. Wir tauchen ein in die Welt der Vampire und Werwölfe, besprechen klassische Märchen und überlegen, welche Technologien die Zukunft bringt.

Bitte bringe folgendes mit:

- Freude am Ausdenken von Geschichten
- genug Schreibmaterial (Stifte und Block, oder ein Laptop/Tablet)
- eigene fantasievolle Texte (wenn vorhanden)

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Veranstaltungsort: Talentezentrum Stift Göttweig

Koordination in der Bildungsdirektion für Niederösterreich:

anita.hasler@bildung-noe.gv.at

Kosten: € 170,-

Anmeldung: erfolgt über die Schulen.

Die **An- und Abreise** ist selbst zu organisieren.

Beginn: 20.02.2023, 10:00 Uhr (Anreise ab 09:00 Uhr)

Ende: 22.02.2023, Kurspräsentation ca. 15:00 – 16.00 Uhr

Latein „Irgendwie, irgendwo, irgendwann – Teil 1: Orakel und Prophezeiungen (Latein/Deutsch)

Schulstufe: für die Oberstufe in der Latein - Lektürephase

Kurstermin: 19. – 23.02.2023

Kursleitung: Mag. Michael Strobl, Mag. Marianne Harzhauser

„Du wirst deinen Vater töten und deine Mutter heiraten!“ Diesen schrecklichen Spruch verkündete das Orakel von Delphi einst dem Ödipus. Sigmund Freud, der Vater der Psychoanalyse, wählt nicht ohne Grund diese mythologische Figur als Namensgeber eines Komplexes, der in der individuellen Entwicklungsgeschichte jedes Mannes eine wichtige Rolle spielt. Was passiert, wenn die Bewältigung desselben nicht stattfindet, zeigt Alfred Hitchcock auf schockierende Weise in „Psycho“.

König Krösus zog siegessicher in die Schlacht, als er von der Pythia hörte, dass er ein großes Reich zerstören werde. Aber wehe, wehe, wehe, wenn ich an das Ende sehe! Die Feldherren Themistokles, Alexander und Pyrrhos deuteten ebenfalls die dunklen Sprüche des Orakels zu ihren Gunsten – jedoch erfüllten sie sich nicht immer im gewünschten Sinn.

Der römische Senat wiederum konsultierte in Krisensituationen die Sibyllinischen Bücher, die in grauer Vorzeit dem König Tarquinius von einer alten Frau zu einem horrenden Preis angeboten worden waren.

In der gesamten Antike und auch im Christentum spielen Prophezeiungen eine wichtige Rolle. Sie wurden im Lauf der Jahrhunderte zu einem beliebten Thema der (Fantasy-)Literatur, wie J. K. Rowlings Harry Potter-Reihe eindrucksvoll beweist. Dem Zeitalter der Aufklärung ist es geschuldet, dass statt religiöser Verheißungen und okkultistischer Kristallkugeln statistische Methoden Einzug in die Erforschung der menschlichen Psyche und die Erstellung von Zukunftsszenarien gehalten haben.

Veranstaltungsort: Talentezentrum Stift Göttweig

Koordination in der Bildungsdirektion für Niederösterreich:

anita.hasler@bildung-noe.gv.at

Kosten: € 230,-

Anmeldung: erfolgt über die Schulen.

Die **An- und Abreise** ist selbst zu organisieren.

Beginn: 19.02.2023, 10:00 Uhr (Anreise ab 09:00 Uhr)

Ende: 23.02.2023, Kurspräsentation ca. 15:00 – 16.00 Uhr

Biologie: Der gesunde und kranke Mensch – Objekt der Medizin

9. – 13. Schulstufe

Kurstermin: 28.02.-03.03.2023

Kursleitung: Mag. Angelika Gausterer-Wöhner, Alexander Otahal, MSc

Der Mensch ist eine äußerst komplexe biochemische „Fabrik“. Das reibungslose Zusammenspiel der Organe ist für die Gesundheit unverzichtbar.

- Wie funktioniert er, wenn er gesund ist?
- Was funktioniert nicht, wenn er krank ist?

An ausgewählten Beispielen wollen wir den Bau der Organe und ihre Arbeitsweise mit Hilfe von Mikroskop und Skalpell kennenlernen und so Verständnis für Funktionsstörungen erreichen. Das Blut spielt eine wesentliche Rolle im Organismus. Wir werden uns daher ausführlich der Zusammensetzung, der Funktion und den Störungen – wie. z. B. Arteriosklerose und Herzinfarkt – widmen. Wer nicht an einem Herzinfarkt stirbt, für den ist die häufigste Todesursache ein Tumor. Wir werden uns daher auch mit der Entstehung, der Diagnose und der Behandlung von Krebs beschäftigen. Auch Erkrankungen durch Bakterien und Viren werden ein weiterer Schwerpunkt sein. Wer krank ist, sucht nach Heilung – in Teamarbeit werden die Prinzipien alternativer Heilmethoden neben denen der Schulmedizin erarbeitet.

Zielgruppe: Jugendliche mit Interesse an kreativen, wissenschaftlichen Fragestellungen, die über den menschlichen Körper genauer Bescheid wissen wollen. Die Teilnehmer*innen müssen bereit sein, sich auf vernetztes Denken einzulassen. Für die praktischen Arbeiten müssen sie aber auch bereit sein, sich „die Hände schmutzig zu machen“. Sehr interessant ist dieser Kurs für Schüler*innen, die eventuell Medizin studieren wollen.

Veranstaltungsort: Talentezentrum Stift Göttweig

Koordination in der Bildungsdirektion für Niederösterreich:

anita.hasler@bildung-noe.gv.at

Kosten: € 200,-

Anmeldung: erfolgt über die Schulen.

Die **An- und Abreise** ist selbst zu organisieren.

Beginn: 28.02.2023, 10:00 Uhr (Anreise ab 09:00 Uhr)

Ende: 03.03.2023, Kurspräsentation ca. 15:00 – 16.00Uhr

Chemie: Aspirin – PET – Vitamin C. Eine Reise quer durch die organische Chemie

9.-13.Schulstufe

Kurstermin: 01.03.-03.03.2023

Kursleitung: Dr. Mag. Claudia Ötsch, MSc

Thematik:

Die organische Chemie muss man lernen wie eine fremde Sprache. Man kann sich die Grundlagen wie Strukturformeln und Reaktionsmechanismen aneignen, eine Synthese gelingt aber erst mit viel Wissen und Erfahrung.

Die Schüler*innen sollen ein geschultes Auge für die organische Chemie hinsichtlich Reaktionstypen, Reaktionsmechanismen und Verwendung entwickeln. Zum Abschluss werden wir eine Synthesereaktion durchführen.

Kursinhalte: Ziel dieses Kurses ist das Potential der Schüler*innen anzuregen, Freude am chemischen/naturwissenschaftlichen Arbeiten zu entwickeln und Grundlagen für eine eventuell weitere Ausbildung zu schaffen. Außerdem soll ein Gesamtüberblick gegeben werden. Das vernetzte Denken und interdisziplinäres Arbeiten sollen entwickelt/verstärkt werden.

Ablauf:

1. Tag:

Da einige von euch noch nicht sicher in der Sprache der Organik sind, werden wir die Grundlagen wie Aufbau der Moleküle mit unterschiedlichen Darstellungsmöglichkeiten, Reaktionstypen und Nomenklatur bearbeiten.

2. /3. Tag:

Wir werden die Chemie rund um Aspirin, PET und Vitamin C erforschen und uns Gedanken über die Entwicklung, Herstellung / Synthese und Problematik machen. Im Anschluss werden wir chemische Versuche und Nachweisreaktionen sowie eine Synthesereaktion durchführen. Dabei könnt ihr eure Laborarbeit weiterentwickeln.

Veranstaltungsort: Talentezentrum Stift Göttweig

Koordination in der Bildungsdirektion für Niederösterreich:

anita.hasler@bildung-noe.gv.at

Kosten: € 170,-

Anmeldung: erfolgt über die Schulen.

Die **An- und Abreise** ist selbst zu organisieren.

Beginn: 01.03.2023, 10:00 Uhr (Anreise ab 09:00 Uhr)

Ende: 03.03.2023, Kurspräsentation ca. 15:00 – 16.00Uhr

Englisch: Liar! Liar! Pants on Fire!

AHS 10. – 11 Schulstufe, BHS 11. – 12. Schulstufe

Kurstermin: 11.04. - 13.04.2023

Kursleitung: Mag.^a Monika Kraus

Is it easy to lie to you? Are you a great liar yourself? Can you tell fake news from real news? Come, find out, discuss and create!

Du sprichst gerne, möchtest deine mündlichen Sprachfertigkeiten weiterentwickeln, überzeugend präsentieren üben und beschäftigst dich gern mit politisch und gesellschaftlich relevanten Themen? Dann bist du richtig hier! In diesem Englisch-Kurs beschäftigen wir uns vielseitig, kommunikativ und kreativ mit dem Thema Fake News. Fake News ist keine Erfindung des 21. Jahrhunderts, hat aber gerade heute durch Möglichkeiten der raschen und weiten Verbreitung durch die digitalen Medien besonders an Brisanz in Politik, Gesellschaft und Wirtschaft gewonnen.

Neben kritischer Diskussion und der Schaffung von Bewusstsein zu diesem so wichtigen Thema liegt das sprachliche Ziel des Kurses in der mündlichen Interaktion. In unterschiedlichsten Aktivitäten wird zum Thema recherchiert, argumentiert, diskutiert, kreierte und präsentiert. Einerseits soll so der Wortschatz erweitert und andererseits Sprachflüssigkeit in entspannter Atmosphäre gefördert werden.

Der sinnvolle Einsatz von digitalen Medien, kurzweilige kommunikative Aktivitäten, Einzel- und Gruppenarbeiten, Diskussionen und Präsentationen sind wesentliche Elemente des Kurses.

Geplante Inhalte:

- Fake news today and in history
- Making up and detecting fake news
- Speaking convincingly
- Producing a fake news show

Material: Bitte Notebooks und Schreibutensilien sowie wetterfeste Kleidung mitnehmen.

Am Ende des Kurses wirst du nicht nur Fake News besser entlarven, sondern selbst überzeugende Argumente bringen können.

Veranstaltungsort: Talentezentrum Stift Göttweig

Koordination in der Bildungsdirektion für Niederösterreich:

anita.hasler@bildung-noe.gv.at

Kosten: € 170,-

Anmeldung: erfolgt über die Schulen.

Die **An- und Abreise** ist selbst zu organisieren.

Beginn: 11.04.2023, 10:00 Uhr (Anreise ab 09:00 Uhr)

Ende: 13.04.2023, Kurspräsentation ca. 15.00 – 16.00 Uhr

Altgriechisch

7. – 12. Schulstufe AHS

Kurstermin: 17. – 21.04.2023

Kursleitung: Dr. Robert König

Wer hat nicht schon einmal irgendwo von den olympischen Göttern Zeus, Apollo oder Aphrodite, von den spannenden Taten der Helden Achilles, Odysseus oder Herkules, von den schrecklichen Ungeheuern Sphinx, Hydra oder Medusa gehört? Wen haben nicht die Tragödien um Ödipus, Iphigenie oder Antigone in verschiedenen Erzählungen gerührt? Wie haben nicht auch die Namen Homer, Sokrates oder Perikles die europäische Geschichte, Kultur, Politik und Wissenschaft bis heute geprägt? Und in welchem Ausmaß hat nicht das auf Altgriechisch verfasste Neue Testament unsere gesamte Lebensweise und unser Selbstverständnis grundgelegt?

Unser Kurs „Altgriechisch“ wird sich mit verschiedenen Hinblicken auf die Mythologie, Kultur, Kunst und Wissenschaft der griechischen Antike und auf die originale Bibel befassen. Wir tun das sowohl aus einer geschichtlichen, kulturellen und religiösen Perspektive als auch mit einer *Einführung in die altgriechische Sprache*. Denn eine Kultur, Welt oder Religion zu verstehen, heißt immer, ihre Sprache zu verstehen. Was steht wirklich im Neuen Testament und wurde vielleicht durch Übersetzungsfehler verfälscht? Wie haben die alten Griechen ihre Welt teilweise ganz anders versprachlicht als wir? Was sagen ihre Mythen, ihre Philosophie und ihre Lebensweise tatsächlich über uns?

Einerseits erlernen wir dabei die griechische Schrift, ein grundlegendes Vokabular und befassen uns mit einigen interessanten grammatikalischen Besonderheiten des Altgriechischen. Andererseits berühren wir durch unsere Auseinandersetzung mit Tempelinschriften, Mythen, Philosophen und der Bibel direkt die Welt der alten Griechen und die Grundlagen des Christentums. Wir werden besser verstehen, was sich hinter all dem versteckt, und tun einen Blick in die ältesten Fundamente unserer Gesellschaft, ihrer Wissenschaft, Kunst, Philosophie, Religion und Geschichte.

Kursziel: Grundlagen der altgriechischen Sprache erlernen und selbstständig einzelne einfache Textfragmente übersetzen können. Kultur- und Weltauffassung des Altgriechischen verstehen und in seiner prägenden Bedeutung für unsere Gesellschaft bis heute begreifen.

Zielgruppe: Wir beginnen mit Altgriechisch ganz von Anfang an, man braucht nichts darüber zu wissen. – Es ist nicht nötig, aber von großem Vorteil, wenn man schon einmal ein paar Monate Lateinunterricht gehabt hat.

Veranstaltungsort: Talentezentrum Stift Göttweig

Koordination in der Bildungsdirektion für Niederösterreich:

anita.hasler@bildung-noe.gv.at

Kosten: € 230,-

Anmeldung: erfolgt über die Schulen.

Die **An- und Abreise** ist selbst zu organisieren.

Beginn: 17.04.2023, 10:00 Uhr (Anreise ab 09:00 Uhr)

Ende: 21.04.2023, Kurspräsentation ca. 15.00 – 16.00 Uhr

Interessante Herausforderungen für „Kleine-Mathematik-Asse“!

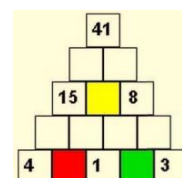
4. Schulstufe Volksschule

Kurstermin: 14.- 16.03.2023

Kursleitung: Priv. Doz. Mag.^a Dr.ⁱⁿ Hildegard Urban-Woldron, MSc, MAS

Forschen und Knobeln in der Mathematik-Werkstatt

- ✓ Hast du Spaß am Umgang mit Zahlen, Formen, Mustern und mathematisch herausfordernden Aufgaben und willst mehr darüber erfahren?
- ✓ Willst du Aufgaben – wie diese Zahlenmauer – nicht nur durch Probieren lösen können?
- ✓ Interessiert dich, was ein Uhu oder die Sonnenblume mit Mathematik zu tun haben?
- ✓ Macht dir Das Entdecken und Erforschen mathematischer Zusammenhänge und das Lösen mathematischer Rätsel zusammen mit Gleichgesinnten Freude?



Mathematik ist keine Zauberei!

„Schreibe eine beliebige Zahl auf, sie kann vierstellig, achtstellig oder zehnstellig sein. Schüttele diese Zahl gut durcheinander, d.h. schreib dieselben Ziffern in einer anderen Reihenfolge. Subtrahiere die kleinere Zahl von der größeren und streiche irgendeine Ziffer aus dem Ergebnis. Schreibe das Ergebnis ohne die gestrichene Zahl auf.“

Ich kann dir dann sagen, welche Ziffer du gestrichen hast! Aber, wie geht das?

Das und vieles mehr wirst du im Kurs erfahren. Du wirst selbst auch eigene Rätsel und Knobelaufgaben entwickeln und dabei natürlich lernen, was da alles an Mathematik verborgen ist. Du wirst dein Gefühl für Zahlen und geometrische Objekte stärken und dabei zum Tüfteln und Probieren angeregt werden. Vor allem lernst du, wie man auch an schwierige Aufgaben planvoll herangeht. Du erlebst an vielen Aufgaben, dass Nachdenken schneller und sicherer zum Ziel führt als planloses Herumprobieren. Vor allem siehst du, wie spannend Mathematik sein kann und dass Mathematik viel mehr ist als nur bloßes Rechnen.

Wenn du jetzt wissen willst, wie man das obige Rätsel löst oder sich sogar selbst solche Rätsel ausdenkt und zusätzlich noch mehr über weitere interessante Themen wie magische Quadrate, Kryptogramme (Geheimschriften und verschlüsselte Rechnungen), Zahlenmuster oder andere merkwürdige Dinge zum Umgang mit Zahlen und geometrischen Objekten erfahren willst, dann bist du in diesem Kurs gerade richtig.

Veranstaltungsort: Talentezentrum Stift Göttweig

Koordination in der Bildungsdirektion für Niederösterreich:

anita.hasler@bildung-noe.gv.at

Kosten: € 170,-

Anmeldung: erfolgt über die Schulen.

Die **An- und Abreise** ist selbst zu organisieren.

Beginn: 14.03.2023, 10:00 Uhr (Anreise ab 09:00 Uhr)

Ende: 16.03.2023, Kurspräsentation ca. 15.00 – 16.00 Uhr

Interessante Herausforderungen für Mathematik-Asse!

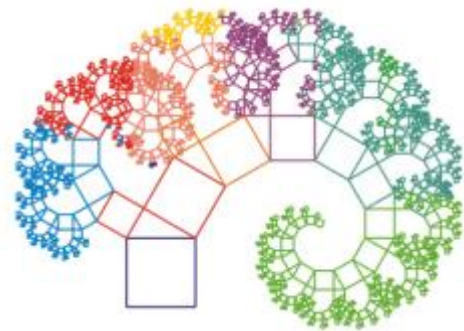
7. und 8. Schulstufe

Kurstermin: 24. – 28.04.2023

Kursleitung: Priv. Doz. Mag.^a Dr.ⁱⁿ Hildegard Urban-Woldron, MSc, MAS

Forschen und Knobeln in der Mathematik-Werkstatt

Im Kurs werden wir einige mehr oder weniger bekannte Sätze aus der Zahlenlehre und der ebenen Geometrie bearbeiten. Du wirst Vermutungen aufstellen und versuchen diese zu begründen. An manchen Stellen wird es uns auch gelingen, die Vermutungen zu beweisen. Dabei wirst du aber auch erfahren, dass es in der Mathematik noch immer viele ungelöste Probleme gibt, wie zum Beispiel die Vermutungen von Goldbach, die bisher nicht bewiesen sind:



- (1) Jede gerade Zahl größer als zwei kann als Summe zweier Primzahlen geschrieben werden. (Beispiele: $8 = 5 + 3$; $12 = 5 + 7$; ...)
- (2) Jede ungerade Zahl größer als fünf kann als Summe dreier Primzahlen geschrieben werden. (Beispiele: $11 = 2 + 2 + 7$; $17 = 3 + 5 + 9$; ...)



Bis zum Kurs kannst du ja schon einmal ausprobieren, bis zu welcher größten Zahl du jeweils Lösungen findest. *Aber Vorsicht! Das ist noch kein Beweis!*

Durch die Arbeit mit dynamischen Geometrieprogrammen und die Methode der interaktiven Anschauung wirst du auch selbst Entdeckungen – wie schon viele berühmte Mathematiker vor dir - machen können.

- Hast du schon einmal vom Napoleon-Dreieck gehört?
- Was stellst du dir unter einem Pythagoras-Baum vor?
- Weißt du, was eine Wurzelschnecke sein könnte?
- Willst du mehr über schillernde Figuren der Mathematikgeschichte wissen?

Wenn du also an Zahlen und Geometrie interessiert bist, die Beweisideen berühmter Mathematiker nachvollziehen und verstehen möchtest, und darüber hinaus gerne auch mit dem Computer eigene experimentelle Forschungen durchführst, dann ist dieser Kurs genau richtig für dich!

Es wird im Kurs frei verfügbare Software eingesetzt. ***Vielleicht kannst du auch ein eigenes Notebook mitbringen!***

Veranstaltungsort: Talentezentrum Stift Göttweig

Koordination in der Bildungsdirektion für Niederösterreich:

anita.hasler@bildung-noe.gv.at

Kosten: € 230,-

Anmeldung: erfolgt über die Schulen.

Die **An- und Abreise** ist selbst zu organisieren.

Beginn: 24.04.2023, 10:00 Uhr (Anreise ab 09:00 Uhr)

Ende: 28.04.2023, Kurspräsentation ca. 15.00 – 16.00 Uhr

Englisch: Cultural awareness through film and music

8. Schulstufe NÖMS/AHS

Kurstermin: 24. – 28.04.2023

Kursleitung: Mag.^a Elisabeth Steindl

Filme und Musik spiegeln oft die Gesellschaft wider. In diesem Kurs soll mit Hilfe von Kurzfilmen, Serien, Filmausschnitten, Youtube, Liedern, uvm. Einblicke in englischsprachige Kulturen gewonnen werden. Die Interessen der Kursteilnehmer*innen stehen dabei im Vordergrund. Auch der Spaß soll nicht zu kurz kommen.

Die angedachten Inhalte sind:

- Film- /Liedanalysen
- Kulturelle Aspekte der USA, UK, Australien, NZ, ...
- Dialoge, Rollenspiele
- Umschreiben von Beiträgen

Nach einer kurzen Einführungsphase mit theoretischem Input zu *culture* und *cultural awareness* arbeiten die Schüler*innen mit Unterstützung an eigenen Projekten. Darüber hinaus werden der Umgang mit Stereotypen und das Analysieren der eigenen kulturellen Identität behandelt.

Ziel: Die Schüler*innen erhalten neue Einblicke in die amerikanische, britische und australische Kultur. In diesem Kurs werden vor allem weitere Impulse im Bereich Film und Musik gesetzt, um die eigenen Englischkenntnisse zu verbessern. Authentische digitale Medien und das Besprechen von kulturellen Aspekten stehen ebenso im Zentrum wie auch das Verbessern des eigenen Wortschatzes und das Gewinnen von Einblicken in andere Kulturen.

Material: Die Teilnehmenden sollten einen Laptop mitbringen, um optimal arbeiten zu können. Schreibutensilien, Sportbekleidung, Regenjacke, Taschengeld für Getränke und Kleinigkeiten sind von Vorteil.

Veranstaltungsort: Talentezentrum Stift Göttweig

Koordination in der Bildungsdirektion für Niederösterreich:

anita.hasler@bildung-noe.gv.at

Kosten: € 230,-

Anmeldung: erfolgt über die Schulen.

Die **An- und Abreise** ist selbst zu organisieren.

Beginn: 24.04.2023, 10:00 Uhr (Anreise ab 09:00 Uhr)

Ende: 28.04.2023, Kurspräsentation ca. 15.00 – 16.00 Uhr

Latein (in Tulln): „Römer hautnah – am Limes!“

8. Schulstufe AHS (4. Klasse Langform)

Kurstermin: 02.05. – 06.05.2023

Kursleitung: Mag. Michael Strobl, Mag. Martin Seitz, Mag. Dr. Christoph Schwameis

Wir werden Bereiche des römischen Alltagslebens und der römischen Geschichte, ausgehend von lateinischen Texten am Originalschauplatz Tulln/Comagenis, einer Stadt am römischen Donaulimes, anschaulich kennen lernen.

Der Intensivkurs beschäftigt sich mit unterschiedlichen Aspekten des römischen Alltags: Stadtwesen, Wohnkultur, Straßenbau, Thermen, Essen und Trinken, Massenunterhaltung (Gladiatoren, Zirkusspiele), Militär, Leben am Limes (Umgang mit fremden Völkern wie den Germanen), Bestattungsriten, Kaiserkult, Götterglaube und frühes Christentum.

Auf der Basis der (vereinfachten Original-) Texte werden die Themen einerseits von der literarischen Quellenlage her beleuchtet, andererseits bietet die unmittelbare Nähe zu den „Originalschauplätzen“ hervorragende Möglichkeiten, die Theorie mit der Praxis zu verbinden: Ein Besuch des Römermuseums Tulln ist ebenso geplant wie Exkursionen (nach Klosterneuburg, Zeiselmauer, Mautern). Im Rahmen des Kurses wird der behutsame Einstieg in die Originallektüre der Oberstufe geübt, ebenso die Arbeit mit dem Wörterbuch trainiert, jedoch kein Grammatiktraining durchgeführt. Der Intensivkurs selbst findet mit Unterstützung durch einen eLearning-Kurs sowie durch ein von den Kursleitern erstelltes Textskriptum statt.

Es ist günstig, wenn die Teilnehmenden ein Latein-Wörterbuch sowie eigene Notebooks (mit Internetzugang) zum Kurs mitbringen können.

Zielgruppe:

Dieses Angebot richtet sich an Schüler*innen der AHS (4. Klasse), die den Pflichtgegenstand Latein im 2. Lernjahr besuchen und ein besonderes Interesse für die Alltagskultur und die Geschichte der Römer in Österreich sowie Freude an der Beschäftigung mit lateinischen Texten mitbringen.

Veranstaltungsort: NÖ Jugendherbergswerk, Junges Hotel Tulln, 3430 Tulln, Marc-Aurel-Park 1

Koordination in der Bildungsdirektion für Niederösterreich:

anita.hasler@bildung-noe.gv.at

Kosten: € 230,-

Anmeldung: erfolgt über die Schulen.

Die **An- und Abreise** ist selbst zu organisieren.

Beginn: 02.05.2023, 10:00 Uhr (Anreise ab 09:00 Uhr)

Ende: 06.05.2023, Kurspräsentation ca. 15.00 – 16.00 Uhr

Latein (in Tulln): „Römer hautnah – am Limes!“

10. Schulstufe AHS (6. Klasse Kurzform)

Kurstermin: 09. – 13.05.2023

Kursleitung: Mag. Michael Strobl, Mag. Martin Seitz, Mag. Dr. Christoph Schwameis

Wir werden Bereiche des römischen Alltagslebens und der römischen Geschichte, ausgehend von lateinischen Texten am Originalschauplatz Tulln/Comagenis, einer Stadt am römischen Donaulimes, anschaulich kennen lernen.

Der Intensivkurs beschäftigt sich mit unterschiedlichen Aspekten des römischen Alltags: Stadtwesen, Wohnkultur, Straßenbau, Thermen, Essen und Trinken, Massenunterhaltung (Gladiatoren, Zirkusspiele), Militär, Leben am Limes (Umgang mit fremden Völkern wie den Germanen), Bestattungsriten, Kaiserkult, Götterglaube und frühes Christentum.

Auf der Basis der (vereinfachten Original-) Texte werden die Themen einerseits von der literarischen Quellenlage her beleuchtet, andererseits bietet die unmittelbare Nähe zu den „Originalschauplätzen“ hervorragende Möglichkeiten, die Theorie mit der Praxis zu verbinden: Ein Besuch des Römermuseums Tulln ist ebenso geplant wie Exkursionen (nach Klosterneuburg, Zeiselmauer, Mautern). Im Rahmen des Kurses wird der behutsame Einstieg in die Originallektüre der Oberstufe geübt, ebenso die Arbeit mit dem Wörterbuch trainiert, jedoch kein Grammatiktraining durchgeführt. Der Intensivkurs selbst findet mit Unterstützung durch einen eLearning-Kurs sowie durch ein von den Kursleitern erstelltes Textskriptum statt.

Es ist günstig, wenn die Teilnehmenden ein Latein-Wörterbuch sowie eigene Notebooks (mit Internetzugang) zum Kurs mitbringen können.

Zielgruppe:

Dieses Angebot richtet sich an Schüler*innen der AHS (6. Klasse), die den Pflichtgegenstand Latein im 2. Lernjahr besuchen und ein besonderes Interesse für die Alltagskultur und die Geschichte der Römer in Österreich sowie Freude an der Beschäftigung mit lateinischen Texten mitbringen.

Veranstaltungsort: NÖ Jugendherbergswerk, Junges Hotel Tulln, 3430 Tulln, Marc-Aurel-Park 1

Koordination in der Bildungsdirektion für Niederösterreich:

anita.hasler@bildung-noe.gv.at

Kosten: € 230,-

Anmeldung: erfolgt über die Schulen.

Die **An- und Abreise** ist selbst zu organisieren.

Beginn: 31.01.2023, 10:00 Uhr (Anreise ab 09:00 Uhr)

Ende: 04.02.2023, Kurspräsentation ca. 15.00 – 16.00 Uhr

Essen in der Kunst

9. – 12. Schulstufe

Kurstermin: 18. – 21.05.2023

Kursleitung: Lena Nigl

Essen spielt im Alltag eine wichtige Rolle, diese Thematik wird in der bildenden Kunst seit vielen Jahrhunderten aufgegriffen und ist Gegenstand dieses Kurses. Essens-Darstellungen reichen von der Höhlenmalerei, römischen Mosaiken, den barocken Stillleben bis zur Eat Art von Daniel Spoerri, sowie Rauminstallationen aus Pop Corn der Künstlerin Sandy Skoglung. Essen ist ein Symbol der Vergänglichkeit und hat ein Ablaufdatum, es steht für Verarbeitung – Verwertung – Verdauung. Im Zuge des Kurses setzen sich die Schüler*innen kritisch mit Esssituationen, Bräuchen und Ernährungstrends wie Superfoods, Mok-Bang, ASMR etc. auseinander. Des Weiteren werden verschiedene historisch-künstlerische Positionen vorgestellt und dienen als Inspiration für die eigene künstlerische Arbeit.

Ziel ist es, dass die Schüler*innen Essen aus ihrem herkömmlichen Kontext nehmen und sich in einem eigenen künstlerischen Projekt mit Lebensmitteln in der Kunst befassen.

Im Laufe des Kurses befassen wir uns mit folgenden **Themenschwerpunkten**:

Multikulturelle/ Postkoloniale Verstrickungen von Essen
Künstlerische Positionen: von historisch bis zur Gegenwart
Ernährungstrends – Essen auf Social Media
Vergänglichkeit von Essen, Vanitas Gedanke, Zersetzungsprozess etc.

Ablauf: Im Zuge des Kurses sollen künstlerische Arbeiten zu diversen Aspekten rund um das Thema Essen, die von den*dem Schüler*innen selbst gewählt werden, entstehen.

Im Laufe der vier Tage werden verschiedene künstlerische Positionen vorgestellt und die Schüler*innen werden durch verschiedene Mal- und Zeichenübungen an das Thema herangeführt. Dabei werden die oben genannten Themenschwerpunkte bearbeitet und es besteht Raum zu experimentieren. In Folge haben die Schüler*innen die Möglichkeit eines der Themen zu vertiefen oder den Schwerpunkt ihrer Arbeit zu wählen.

Ziel ist es, dass den Schüler*innen die Möglichkeit geboten wird, eine Bandbreite an Techniken auszuprobieren, um das Thema Essen in der Kunst aus verschiedenen Blickwinkeln zu beleuchtet und zu bearbeiten. Dabei soll Essen aus seinem herkömmlichen Kontext gerissen werden und durch eine Vielzahl von erlernten Ausdrucksmitteln dargestellt werden. Diese können zum Beispiel von Fotografie oder Gemälden bis hin zur Performance reichen.

Zielgruppe: Kreative Jugendliche, die Spaß am künstlerischen Arbeiten haben, an Kunst und ihrer Geschichte interessiert sind und es wagen, in diese Welt einzutauchen.

Veranstaltungsort: Talentezentrum Stift Göttweig

Koordination in der Bildungsdirektion für Niederösterreich:

anita.hasler@bildung-noe.gv.at

Kosten: € 200,-

Anmeldung: erfolgt über die Schulen.

Die **An- und Abreise** ist selbst zu organisieren.

Beginn: 18.05.2023, 10:00 Uhr (Anreise ab 09:00 Uhr)

Ende: 21.05.2023, Kurspräsentation ca. 15.00 – 16.00 Uhr

Schreibwerkstatt: Werde ein*e Erzähler*in. Geschichten schreiben und illustrieren

6. – 8. Schulstufe

Kurstermin: 30.05. – 02.06.2023

Kursleitung: Mag. Michaela Gutsjahr

Es geht in diesem Kurs *um das Erzählen, um den Prozess des Schreibens von eigenen kreativen, spannenden, interessanten, nachdenklichen, lustigen, skurrilen und fantasievollen Geschichten*. Die Teilnehmenden dürfen zu Autor*innen werden. Wir wollen in diesem Kurs sowohl durch eigene persönliche Anregungen, durch Erlebnisse, Träume, eigene Fotos, Gedanken als auch durch äußere Anregungen, durch Reizwörter, Gerüche, Bilder, Steine animiert, zu kreativen Ideen kommen, die wir in fantasievolle Geschichten umsetzen. Diese Geschichten werden anschließend überarbeitet, redigiert und illustriert und in einem gemeinsamen Geschichtenbuch oder als Einzelwerk mit Spiralbindung gleichsam veröffentlicht. Die Teilnehmenden bekommen die Geschichte, auf die sie stolz sein können, in gebundener Form mit nach Hause. Am letzten Tag ist eine Abschlussveranstaltung mit Lesung vor Publikum (Eltern/Interessierte) geplant. Nach Möglichkeit soll ein Notebook zum Schreiben und Gestalten des Manuskripts zum Kurs mitgebracht werden.

Ziel des Kurses sollte sein, mit Hilfe von Anregungen (kreative Schreibimpulse, Bilder, Fotos, Mindmapping, Gerüche, Steine, ...) und Anleitungen fantasievoll eigene Texte und Geschichten zu schreiben, diese zu illustrieren und zu einem Geschichtenbuch (in dem alle Texte vertreten sind) zu gestalten und dieses zu drucken. Dieses Angebot richtet sich an talentierte Schreiber*innen, die gerne ihre eigenen Ideen für Geschichten entwickeln und gerne Geschichten schreiben, die gerne erzählen, die Freude am Formulieren haben und ihre Ideen zu Papier bringen wollen. Außerdem wird mit den*dem Schüler*innen ein Illustrationskonzept besprochen, das zeichnerisch/illustratorisch umgesetzt wird, wenn jemand das möchte (Geschichte und Illustration, aber auch Wandgeschichte, ...).

Die Geschichten sollen in einem Buch zusammengefasst werden, (wenn möglich) und am letzten Tag den Eltern präsentiert werden. Daher wird es eine Abschlusslesung geben. Kreative Geschichten zu schreiben, kommt im herkömmlichen Deutschunterricht meist zu kurz, da andere Textsorten geübt werden, weniger das freie, fantasievolle Schreiben. Jede*r kann ihr*sein Geschichtenkonzept und die Illustrationsidee umsetzen, sodass der Individualität keine Grenzen gesetzt werden.

Veranstaltungsort: Talentezentrum Stift Göttweig

Koordination in der Bildungsdirektion für Niederösterreich:

anita.hasler@bildung-noe.gv.at

Kosten: € 200,-

Anmeldung: erfolgt über die Schulen.

Die **An- und Abreise** ist selbst zu organisieren.

Beginn: 30.05.2023, 10:00 Uhr (Anreise ab 09:00 Uhr)

Ende: 02.06.2023, Kurspräsentation ca. 11.00 Uhr

Organisatorische Hinweise

Veranstalter: Bildungsdirektion für Niederösterreich in Kooperation mit dem Verein zur Förderung begabter und hochbegabter Schüler*innen in Niederösterreich

Website: [Intensivkurse , Bildungsdirektion Niederösterreich \(bildung-noe.gv.at\)](https://www.bildung-noe.gv.at/Intensivkurse)

Ansprechpersonen der Bildungsdirektion:

Mag.^a Brigitta Schnaubelt
Landeskoordinatorin für Begabungs- und Begabtenförderung NÖ
Tel.: 0664 82 57 101, brigitta.schnaubelt@bildung-noe.gv.at

Mag.^a Barbara Stocker, MA
barbara.stocker@bildung-noe.gv.at

Anita Hasler
Tel.: 02742 280 4131, anita.hasler@bildung-noe.gv.at

Diversitätsmanagerinnen:

Bildungsregion 1: Martina Lackner
Tel.: 0664 82 57 172, martina.lackner@bildung-noe.gv.at

Bildungsregion 2: Ursula Gurtner
Tel.: 0664 82 57 121, ursula.gurtner@bildung-noe.gv.at

Bildungsregion 3: Monika Reiter, BEd
Tel.: 0664 88 763 603, monika.reiter@bildung-nog.gv.at

Bildungsregion 4: Eva Hiegesberger, BEd
Tel.: 0664 88 763 605, eva.hiegesberger@bildung-noe.gv.at

Bildungsregion 5: Sylvia Gruber-Zeitlinger, MA, BEd
Tel.: 0664 88 763 612, sylvia.gruber-zeitlinger@bildung-noe.gv.at

Bildungsregion 6: Mag.^a Doris Altenstrasser
Tel.: 0664 88763609, doris.altenstrasser@bildung-noe.gv.at

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt über die Schulen. Im Falle mehrerer Interessenten*innen nehmen die Schulen eine Reihung vor. Eine Nachmeldung zu einem Intensivkurs ist möglich, sofern noch Kursplätze frei sind.

Eine Anmeldung bedeutet nicht automatisch eine Kursteilnahme – die Kursteilnehmer*innen erhalten gesondert eine Zusage über die Teilnahme und weitere Informationen per E-Mail. Es wird darum gebeten, die Kurskosten nach dem Erhalt dieser Teilnahmezusage einzubezahlen.

Bankverbindung:

Verein zur Förderung begabter und hoch begabter Schüler*innen in NÖ,
Sparkasse NÖ Mitte West AG
IBAN: AT83 2025 6000 0000 0661
BIC: SPSPAT21XXX

Impressum: Begabungs- und Begabtenförderung im Zuständigkeitsbereich der Bildungsdirektion für Niederösterreich, 3109 St. Pölten, Rennbahnstraße 29. Für den Inhalt verantwortlich: Bildungsdirektion für Niederösterreich, 3109 St. Pölten, Rennbahnstraße 29

"Bild: Freepik.com". Dieses Cover wurde mit Ressourcen von Freepik.com erstellt.